

# RS OGH 1983/2/22 4Ob510/83, 1Ob699/83, 6Ob7/87, 6Ob509/88, 6Ob8/88, 1Ob2086/96p, 4Ob374/97x, 5Ob339/

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 22.02.1983

## Norm

ABGB §812 A

## Rechtssatz

Die in § 812 ABGB erwähnte Vermengung der Verlassenschaft mit dem Vermögen des Erben ist nur als Beispiel einer Gefährdung der Erbschaftsgläubiger anzusehen. Daher wird die Vermögensabsonderung auch in Fällen bewilligt, in denen infolge Vermögenslosigkeit des Erben eine Vermengung zweier Vermögensmassen schon begrifflich ausgeschlossen ist (so schon SZ 8/5; 8 Ob 159/72; EvBl 1976/137) wenn nur die Gefährdung der Erbschaftsgläubiger in einer anderen Richtung zu besorgen ist.

## Entscheidungstexte

- 4 Ob 510/83

Entscheidungstext OGH 22.02.1983 4 Ob 510/83

JBI 1983,483 = SZ 56/28

- 1 Ob 699/83

Entscheidungstext OGH 31.08.1983 1 Ob 699/83

- 6 Ob 7/87

Entscheidungstext OGH 05.03.1987 6 Ob 7/87

Auch

- 6 Ob 509/88

Entscheidungstext OGH 28.01.1988 6 Ob 509/88

Vgl auch; Beisatz: Vermögenslosigkeit des Erben allein - ohne das Vorhandensein von Verbindlichkeiten des Erben gegenüber Gläubigern - rechtfertigt keine Separation. (T1)

- 6 Ob 8/88

Entscheidungstext OGH 24.03.1988 6 Ob 8/88

Vgl auch; Beis wie T1

- 1 Ob 2086/96p

Entscheidungstext OGH 23.04.1996 1 Ob 2086/96p

nur: Die in § 812 ABGB erwähnte Vermengung der Verlassenschaft mit dem Vermögen des Erben ist nur als

Beispiel einer Gefährdung der Erbschaftsgläubiger anzusehen. (T2); Beisatz: Die Absonderung soll allen denkbaren Gefahren vorbeugen. (T3)

- 4 Ob 374/97x

Entscheidungstext OGH 19.12.1997 4 Ob 374/97x

Vgl auch; Beisatz: Zur Rechtfertigung des Anspruches auf Nachlassabsonderung genügt zwar jede vernünftigerweise verständliche Besorgnis, der Erbe könnte den Nachlass als Deckungsfonds für Nachlassforderungen schmälern. (T4)

- 5 Ob 339/98h

Entscheidungstext OGH 26.01.1999 5 Ob 339/98h

nur T2; Beis ähnlich wie T4

- 6 Ob 250/05s

Entscheidungstext OGH 03.11.2005 6 Ob 250/05s

Vgl; Beisatz: Hier: Die Gefahr einer „Vermengung“ mit dem Vermögen der Erben besteht nicht, wenn der Nachlass im Wesentlichen aus Liegenschaften besteht, über die der Erblasser mit Schenkung auf den Todesfall verfügt hat und die inzwischen im verbücherten Eigentum des Beschenkten, der nicht Erbe ist, stehen. (T5)

- 3 Ob 227/07i

Entscheidungstext OGH 19.12.2007 3 Ob 227/07i

nur T2; Beis ähnlich wie T3

- 4 Ob 134/08x

Entscheidungstext OGH 18.11.2008 4 Ob 134/08x

Auch; Beis wie T4

- 1 Ob 184/14m

Entscheidungstext OGH 22.10.2014 1 Ob 184/14m

Beis wie T4

#### **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1983:RS0013049

#### **Im RIS seit**

15.06.1997

#### **Zuletzt aktualisiert am**

11.12.2014

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)